Presseinformation 1/3

zur Leipziger Buchmesse (17.-20.3.2016)



galabuch.com präsentiert unabhängige Bücher

Vom 17. Bis 20. März 2016 werden am Stand von galabuch.com auf der Leipziger Buchmesse verlagsunabhängig produzierte Bücher vorgestellt - aus den Bereichen Roman, Lyrik, Kunst und Karate.

Zahlreiche Gäste werden am Stand erwartet - darunter die Autoren A. Henry und Alexander von Hohentramm sowie der Illustrator Harald Larisch zu Grapen Stieten. An jedem Messetag laden die Aussteller zu speziellen Aktionen ein.

So wird der "Waldprediger" unter Bezug auf den Roman "Ein gewisser Brahms" an Pfarrer Oskar Brüsewitz erinnern, der sich vor 40 Jahren in der ostdeutschen Stadt Zeitz öffentlich verbrannte, um ein Zeichen zu setzen. Als Geste des Gedenkens werden 40 Ausgaben des "Neuen Testaments" an Messebesucher verschenkt.

Für den 18. März ist eine zeitweise Verhüllung des Messestandes geplant. Wer oder was wird hier von wem verhüllt und warum? Geht es um verhüllte Tatsachen? Zur Interpretation gibt es keine DENK-GRENZEN.

Besucher können kostenlose Leseproben vom Stand mitnehmen (so lange der Vorrat reicht) – unter anderem von dem rätselhaften Autor van Geuden, dessen Existenz offiziell bestritten wird.

Am 19. März lädt galabuch.com ab 19:00 Uhr in die Show-Box, Georg-Schwarz-Straße 34, in Leipzig ein – unter dem Titel "Jesus besucht die telefonistische Republik – Oder: Warum Bücher nicht gedruckt werden". Erstmals wird eine Science-Fiction-Erzählung aus dem Jahr 1985 der Öffentlichkeit vorgestellt. Autoren lesen aus selbstverlegten Werken sowie aus unveröffentlichten Manuskripten wie dem Wendebuch "Alptraum Bundesrepublik Deutschland". Höhepunkt des Abends ist die Premiere eines neuen Angebots für alle Freunde selbstverlegter Bücher.

Den Stand von galabuch.com finden Sie in Halle 5, Standnummer D 416.

<u>Presseinformation Nr. 1</u> zur Leipziger Buchmesse

von galabuch.com
Verantwortlich: Andreas Gericke
E-Mail: agericke@t-online.de